

6291

wo 14A?  
N. 21. 2. 78

MITTEILUNG Nr. 142 – FEBRUAR 1978

### 31. MÄRZ 1978 – NEUE AUSGABE : "WELTWEITE AUSROTTUNG DER POCKEN"

Am 31. März 1978 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkserie mit dem Thema "Weltweite Ausrottung der Pocken" heraus.

Der Kampf der Weltgesundheitsorganisation das Auftreten der Pocken auf Null zu reduzieren, wurde 1967 in Gang gebracht. Zu dieser Zeit lag die Anzahl der Fälle auf der ganzen Welt, neueren Schätzungen entsprechend, zwischen 10 bis 15 Millionen und wurde in 33 Ländern als endemisch betrachtet.

Für mehr als zwei Jahre waren die Pocken auf das Horn von Afrika begrenzt, wo die letzten bekannten Fälle in Äthiopien im August 1976, in Kenia im Februar 1977 (5 von Somalia eingeschleppte Fälle) und in Somalia im Oktober 1977 auftraten.

In der Zeit, als die letzten Fälle aufgedeckt und auf Äthiopien begrenzt wurden, schleppten Nomaden die Krankheit nach Mogadischu, der Hauptstadt von Somalia, ein.

Eine Hilfsaktion, die mit dem Beistand der Weltgesundheitsorganisation und der Mitarbeit der internationalen Gemeinschaft aufgebaut wurde, sah dort den Höhepunkt der Epidemie im Juni und die letzten gemeldeten Fälle gegen Ende Oktober 1977.

(\*) Der Weltgesundheitsorganisation (WHO) wurde der Albert Lasker Public Health Service Preis, eine der wertvollsten Auszeichnungen der amerikanischen Medizin, zugesprochen. Der Preis würdigt die Rolle der WHO die Welt von einem alten, internationalen und heimtückischen Feind – die Pocken – befreit zu haben.

\* Übersetzter Auszug : Chronique WHO, Januar 1977.

Der Albert Lasker Public Health Service Preis wurde 1944 gestiftet um jene zu ehren, die daran arbeiten "die Lebensdauer zu verlängern oder die Sterbe- und Invalidenziffern bei den wichtigsten Krankheiten, die tödlich verlaufen oder zu Verkrüppelungen führen, zu verringern". 25 der Preisträger haben ebenfalls den Nobelpreis erhalten.

Besonders passend ist heute das Lasker Zitat: "Während in den nächsten zwei Jahren die Überwachung (weltweit) weitergeführt werden muss um die Ausrottung der Pocken für immer zu sichern, begrüßen wir diesen historischen Meilenstein als einen der hervorragendsten Erfolge in der Geschichte der Medizin."

Wir hoffen, dass es ein Beispiel sein wird, wie mit vereinten internationalen Anstrengungen gegen viele andere Gesundheitsprobleme, welche die Menschheit heimsuchen, erfolgreich vorgegangen werden kann.

Vier Werte (S.Fr. 0,80, 1,10, 13 und 31 cents) werden im Phototiefdruckverfahren von Hélio Courvoisier S.A. (Schweiz) in folgenden Mengen und Farben gedruckt :

Werte	Auflage	Farben
S.Fr. 0,80	1 700 000	gelb, rot, malvenfarbig, schwarz
S.Fr. 1,10	1 700 000	grün, rot, blau, schwarz
13 cents	2 000 000	rosa, schwarz, blau
31 cents	1 700 000	blau, schwarz, weiss

Format : 36 × 26 mm; Zähnung : 11 3/4 × 11 1/2

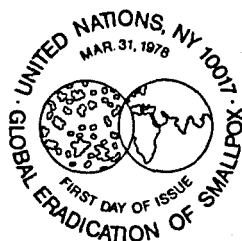
Das Komitee für die Auswahl der Markenausgabe "Weltweite Ausrottung der Pocken" trat am 13. April 1977 in Genf unter Vorsitz von Herrn V. Lobatchev, Direktor des Konferenzdienstes und der allgemeinen Verwaltung, im Beisein von Herrn Dr. I. Arita, Chef der Pockenabteilung der Weltgesundheitsorganisation und Herrn O. Hamann, Chef der Postverwaltung der Vereinten Nationen sowie hohen Beamten der Vereinten Nationen in Genf, zusammen.

Die Marken in Schweizer Franken Werten wurden von E. Weishoff (Israel) und die Dollarmarken von H. Auchli (Schweiz) entworfen. Die Randinschriften bestehen aus dem UNO Emblem und der Jahreszahl 1978 sowie der Inschrift "Organisation mondiale de la santé" auf den Bogen in S.Fr. und "World Health Organisation" auf den Bogen in \$.

Genfer Stempel



New Yorker Stempel



Der Genfer Stempel für diese Ausgabe wurde von Herrn Pén (Schweiz) entworfen. Der New Yorker Stempel zeigt das Markenbild der Werte in S.Fr.

## ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe ist ein graphisches Arrangement (von J.P. Meuer) der Siegesstatue von Samothrake und dem Emblem der Weltgesundheitsorganisation. Der Entwurf erinnert an den Albert Lasker Preis in der Medizin, welcher der WHO für den Erfolg im Kampf gegen die Pocken zugesprochen wurde.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten:

1. zwei Umschläge, ein Umschlag mit den Marken in S.Fr. und einer mit den Marken in \$;
2. vier Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
3. vier Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Es wird gebeten die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.

*Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 31. März von 9 bis 17. 30 Uhr geöffnet.*

## PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

### *Teilnahme der Postverwaltung der Vereinten Nationen an philatelistischen Veranstaltungen*

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen nimmt voraussichtlich an folgenden philatelistischen Veranstaltungen Anfang des Jahres 1978 teil :

<i>Datum</i>	<i>Ort</i>	<i>Anschrift</i>
28. Februar- 4. März	London (England) STAMPEX 78	UN Postal Administration Stand c/o STAMPEX Office Royal Horticultural New Hall Greycoats and Elverton Street London SW1 — England
8.-9. April	Nancy (Frankreich) "Tag der Briefmarke"	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Monsieur André Aubrège 27, rue de l'Armée Patton F-54000 Nancy

- |                    |   |  |
|--------------------|---|--|
| 29. April - 1. Mai | <b>Mutterstadt</b> (Bundesrepublik Deutschland)<br>"PHILA 78" | Postverwaltung der Vereinten Nationen<br>c/o Herr Julius Spatz<br>Fussgönheimerstrasse 10<br>D-6704 Mutterstadt  |
| 10.-14. Mai        | <b>Osnabrück</b> (Bundesrepublik Deutschland)<br>OSNABRÜCK 78 | Postverwaltung der Vereinten Nationen<br>c/o Herr Karl-Heinz Riedger<br>Geschäftsstelle OSNABRÜCK 78<br>Wesereschstrasse 14<br>D-4500 Osnabrück                  |
| 20.-25. Mai        | <b>Frankfurt</b> (Bundesrepublik Deutschland)                 | Postverwaltung der Vereinten Nationen<br>c/o Geschäftsstelle der NAPOSTA 78 –<br>FRANKFURT<br>Herrn Wolfgang Fendler<br>Postfach 1426<br>D-6380 Bad Homburg vdH. |
| 26. Mai - 4. Juni  | <b>Lausanne</b> (Schweiz)<br>LEMANEX 78                       | Postverwaltung der Vereinten Nationen<br>c/o Mr. Edmond Martin<br>Generalsekretär, LEMANEX 78<br>Route de Vevey, 33<br>CH-1009 Pully (Schweiz)                   |

Zu diesem provisorischen Kalender werden sicherlich noch andere Ausstellungen hinzukommen. Wir werden die Philatelisten darüber so gut wie möglich informieren.

### *Veröffentlichungen über die Briefmarken der Vereinten Nationen*

Gewisse philatelistische Clubs oder Briefmarkenhändler veröffentlichen regelmässig oder gelegentlich Broschüren oder Kataloge über die Briefmarken der Vereinten Nationen.

So geben die Firmen Giulio Bolaffi Editore (Via Cavour 17, I-10123 Turin) und Richard Borek (Postfach 3220, D-3300 Braunschweig) jedes Jahr einen kompletten UNO Katalog heraus. Die Firma Borek bietet seit kurzem eine englische Ausgabe dieses Katalogs für 1978 an, der von Herrn Hans H.v. Renesse, UNO-Philatelie e.V., bearbeitet wurde. In diesem Katalog sind alle Marken der Vereinten Nationen, Ersttagsumschläge, Ganzsachen, Vorläufer, usw. in Farbe dargestellt. Ein kurzer Text führt in die Themen der Ausgaben ein. Ebenfalls aus der Feder von Herrn v. Renesse erschien Ende 1977 bei der gleichen Firma eine Broschüre mit dem Titel "UNO-TIP". Es ist eine Einführung in das Sammelgebiet der Vereinten Nationen mit farbigen Abbildungen.

Herr Pén (8, rue St. Théodule, CH-1950 Sion), Entwerfer zahlreicher Stempel der Postverwaltung der Vereinten Nationen, gab eine kleine Broschüre über die Sloganstempel, die im Palais des Nations vom 1. Juni 1964 bis 7. September 1977 benützt wurden, heraus.

Der Club UNO-Philatelie e.V. der Bundesrepublik Deutschland (Sedanstr. 11, D-5000 Köln 1) veröffentlichte vor kurzem ein Handbuch über UN-Erstflugbriefe.

Die Schweizer Gruppe der UNO Sammler, mit Herrn Dr. Hubert Witzig als Präsidenten, gab eine Studie über die Dienstmarken der Internationalen Arbeitsorganisation heraus. Diese Studie wurde von der UNO-Philatelie e.V. veröffentlicht.

### **Ausgabenkalender 1978**

Die folgenden Daten wurden im Ausgabenprogramm, welches in der Mitteilung Nr. 141 bekanntgegeben wurde, geändert:

ICAO: Luftsicherheit	12. Juni (anstatt 9. Juni)
Generalversammlung	15. September (anstatt 8. September)
Technische Zusammenarbeit zwischen den Entwicklungsländern	17. November (anstatt 10. November)

### **Zurückziehungen**

Die Marken der Ausgabe "Weltorganisation für geistiges Eigentum" werden am 11. März und die der Ausgabe "Wasserkonferenz der Vereinten Nationen" am 22. April 1978 aus dem Verkauf gezogen.

### **Nachdruck**

Der erste Nachdruck der Marke zu S.Fr. 0,20 kam am 26. Oktober 1977 in den Verkauf.

Der erste Nachdruck der Marke der Dauerserie zu 11 cents wird seit 6. Dezember 1977 verkauft.

### **SLOGANSTEMPEL**

#### ***Nächster Sloganstempel – Genf***

Ein neuer Sloganstempel "Nations Unies Session extraordinaire consacrée au Désarmement, 1978" wird am 6. März 1978 eingesetzt und soll den zur Zeit verwendeten Stempel "Opérations de maintien de la paix des Nations Unies" ersetzen. Die Verwendungsdauer dieses Sloganstempels ist noch nicht bekannt. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 6. März 1978 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, *die nur mit Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein dürfen*, am 6. März 1978 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.



Nations Unies  
Session extraordinaire  
consacrée au  
DÉSARMEMENT, 1978

**Nächster Sloganstempel – New York**

Der gleiche Sloganstempel mit dem englischen Text "United Nations Special Session on Disarmament 1978" wird am 6. März 1978 am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York eingesetzt. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 6. März 1978 gestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Belege, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Dollar frankiert sein dürfen, am 27. Februar 1978 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017) eingetroffen sind.

Für beide vorher erwähnten Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 6. März gestempelt werden. Die zur Abstempelung bestimmten Belege sollen in einem Umschlag mit dem Vermerk "Slogan" eingesandt werden.

**Freistempel – New York**

Am 6. März 1978 kommt auch ein neuer Freistempel "United Nations Special Session on Disarmament 1978" zur Verwendung. Um diesen Stempel – begrenzt auf 18 cents Porto – zu erhalten, müssen adressierte unfrankierte Belege mit einem Scheck in Höhe des Portos zuzüglich 10 cents pro Umschlag für die Bearbeitungsgebühr, mit dem Vermerk "Meter Slogan" an folgende Anschrift eingesandt werden : United Nations Postal Administration, P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017. Die Sendungen müssen bis spätestens 27. Februar 1978 eingetroffen sein; zu spät angekommene werden zurückgesandt.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Postverwaltung der Vereinten Nationen keine Verantwortung für die ordnungsgemässe Abfertigung der Belege, die ungenügend frankiert sind oder für Sendungen, die auf dem Postweg beschädigt oder verlorengegangen sind, übernimmt.

\* \* \*

## Posttarife

Untenstehend werden nochmals die wichtigsten Postgebühren angegeben :

<i>Ab Genf :</i>	<i>Nach :</i>	<i>Postgebühr :</i>
Brief bis zu 250 g	Schweiz	S.Fr. 0,40
Brief bis zu 20 g	Europa (CEPT)	S.Fr. 0,80
Brief bis zu 20 g	Europa (ausserhalb der CEPT)	S.Fr. 0,90
Brief bis zu 20 g	Vereinigte Staaten von Amerika (Luftpost)	S.Fr. 1,70
Postkarte	Schweiz	S.Fr. 0,40
Postkarte	Europa	S.Fr. 0,70
Postkarte	U.S.A. (Luftpost)	S.Fr. 1.—
Einschreibgebühr für alle Länder		S.Fr. 0,70

### *Ab New York*

Brief bis zu 14 g	Europa (Luftpost)	\$ 0,31
Brief bis zu 28 g	Europa (Seeweg)	\$ 0,18
Brief bis zu 28 g	U.S.A.	\$ 0,13
Aerogramm	Europa	\$ 0,22
Aerogramm	U.S.A.	\$ 0,22
Postkarte	Europa (Luftpost)	\$ 0,21
Postkarte	U.S.A.	\$ 0,09

## NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Postverwaltung der Vereinten Nationen hat als Thema "Namibia : Befreiung – Gerechtigkeit – Zusammenarbeit".

Am 5. Mai 1978 werden drei Werte (S.Fr. 0,80, 13 und 18 cents) und eine Erinnerungskarte herausgegeben.

Weitere Einzelheiten werden vier Wochen vor dem Ausgabedatum bekanntgegeben.

*Auskunft erteilt :* Postverwaltung der Vereinten Nationen  
Palais des Nations  
CH-1211 Genf 10  
Tel. (022) 34 60 11 – Apparat 3811

Nächste Mitteilung : April 1978